

Nostalgie auf den und Launiges abseits der Strecken

Vom 10. bis 12. August läuft die ADAC Bayerwald Rallye Classic des AC Bad Kötzing / Walter Röhl ist Schirmherr

VON THORSTEN DRENKARD

BAD KÖTZTING. Der Countdown läuft, noch vier Wochen, dann startet der AC Bad Kötzing zum dritten Mal mit der ADAC Bayerwald Rallye Classic durch. Und die Organisatoren des Automobilsportclubs haben ordentlich Gas gegeben: Rund 50 liebevoll restaurierte Oldtimer werden auf den Rennstrecken mit ihren hochgezüchteten Motoren entlang röhren, abseits der Kurse sorgt ein Sommerfest auf dem Jahnplatz für launige Kurzweil.

Großer logistischer Aufwand

Zudem gewann der AC abermals einen zweimaligen Rallye-Weltmeister – Walter Röhl fungiert als Schirmherr der dreitägigen Oldtimer-Veranstaltung. „Wir betreiben mit dieser Veranstaltung einen enormen Aufwand, sowohl finanziell als auch logistisch“, gewährt Helmut Huber vom Automobilsportclub einen kurzen Einblick in die schweißtreibende Organisationsarbeit.



Haben ein Herz für alte Autos (von links): Helmut Huber vom AC Bad Kötzing, Rallye-Leiter Herbert Pongratz und Vorsitzender Stefan Dittrich. Foto: Drenkard

bilclub einen kurzen Einblick in die schweißtreibende Organisationsarbeit.

Gleichmäßigkeit ist gefragt

Die nackten Zahlen bestätigen ihn: Drei Etappen über 350 Kilometer, 13 Wertungsprüfungen, 108 Mess-Lichtschranken, rund 100 Helfer rund um die Strecken. Die Kurse führen die Fahrer dabei unter anderem bis nach Neukirchen b. Hl. Blut, knapp an die tschechische Grenze, und bis hin zum Fuße des Geißbergs nahe Deggendorf.

Die Rallye wird auch in diesem Jahr als Wertungslauf zur Classic Masters-



Die AC-Mitglieder samt dem Schirmherrn (von links): Tom Huber, Achim Kadur, Gerhard Kugler, Vorsitzender Stefan Dittrich, Schirmherr Walter Röhl, Rallye-Leiter Herbert Pongratz und Martin Mühlbauer Foto: privat

Tagen vom 10. bis 12. August. „Mit dieser Veranstaltung brauchen wir uns nicht verstecken“, meint Stefan Dittrich, Vorsitzender des AC Bad Kötzing.

Kein Versteckspiel

Und das tut der AC auch nicht, im Gegenteil: Am Samstagnachmittag werden die Rennpiloten mit ihren schmucken Oldtimern zweieinhalb Runden lang durch den historischen Stadtkern fahren, dabei um Bruchteile von Sekunden rangeln. Für Dittrich der Höhepunkt des nostalgischen Rennwochenendes. „Um den Preis

der Spielbank Bad Kötzing“ heißt diese Prüfung, und die Sieger bekommen von Sponsor und Spielbankdirektor Klaus Schleicher erstmals einen Pokal überreicht. Bereits am Freitagabend bekommen neugierige Besucher kurzweilige Unterhaltung geboten. Der AC veranstaltet auf dem Jahnplatz ab 19 Uhr ein Sommerfest. Neben kulinarischen Gaumenfreuden sorgt das Duo „Magics“ mit Hans Traurig und Luk Schmidbauer auch für musikalische Klänge.

„Es soll ordentlich was los sein“, hofft Helmut Huber, schließlich würde die Bayerwald Rallye durch ihren



Auch dieses Jahr können Neugierige die liebevoll restaurierten Oldtimer bestaunen und begutachten.

Foto: Archiv

weitläufigen Rennkurs bis weit über die Stadtgrenzen hinaus Werbung für Bad Kötzing machen. „Dadurch bieten wir der Stadt, den Leuten und Fahrern etwas und tragen zudem zur

ANZEIGE

A TEXTIL-REINIGUNG
Cham • Schulstr. 10 • Tel. 768817
Achtung „Letzter Eingang“
Achten Sie auf 1 A
Wir reinigen selbst!
schnell – preiswert – zuverlässig

Belebung der Innenstadt und der anliegenden Geschäfte bei“, verweist Huber auf gesellschaftliche und soziale Aspekte der Veranstaltung.

Meldungen noch möglich

Kurzentschlossene Oldtimer-Liebhaber können übrigens daran noch teilnehmen. Bis Sonntag läuft die Meldefrist, entsprechende Formulare können von der Homepage www.bayerwald-rallye.de herunter geladen werden.